



Fachbereich/Eigenbetrieb Straßen/Verkehr/Sicherheit
Verfasser/in Lüers, Arne
Vorlage Nr. 237/2021
Datum 14.10.2021

Beschlussvorlage

| Beratungsfolge | Öffentlichkeit | Sitzung am | Ergebnis |
|--|------------------------|------------|----------|
| Ortschaftsrat Brombach | öffentlich-Vorberatung | 26.10.2021 | |
| Ortschaftsrat Haagen | öffentlich-Vorberatung | 26.10.2021 | |
| Ortschaftsrat Hauingen | öffentlich-Vorberatung | 26.10.2021 | |
| Ausschuss für Umwelt und Technik/Betriebsausschüsse/Umlegungsausschuss | öffentlich-Vorberatung | 28.10.2021 | |
| Hauptausschuss | öffentlich-Vorberatung | 10.11.2022 | |
| Gemeinderat | öffentlich-Beschluss | 18.11.2021 | |

Betreff:

**Regio-S-Bahn: Kapazitätserweiterung und neuer Haltepunkt ZKL,
Mittelbereitstellung der Stadt Lörrach**

Anlagen:

Beschlussvorlage 042/2020

Beschlussvorschlag:

- 1) Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, die zusätzlich benötigten Mittel in Höhe von 833.000 € im Haushalt einzustellen.

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

| Produktgruppe (ErgHH) oder Investitionsauftrag: | bis Jahr | Wirtschafts-/ HH-Jahr | Folgejahr | Folgejahr | Folgejahr | spätere Jahre | Gesamt |
|--|-------------|--------------------------|-----------|-----------|-----------|------------------|------------------|
| | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | Summe |
| | € | € | € | € | € | € | € |
| Ausgaben insgesamt: | | | | | | | 1.833.000 |
| davon geplant / bereitg.: | 200.000 | 800.000 | 540.000 | | | | 1.540.000 |
| davon nicht geplant: | | | 293.000 | | | | 293.000 |
| Einnahmen insgesamt: | | | | | | | |
| davon geplant / bereitg.: | | | | | | | |
| davon nicht geplant : | | | | | | | |
| Saldo (Eigenanteil): | | | | | | | |
| davon geplant / bereitg.: | | | | | | | |
| davon nicht geplant : | | | | | | | |
| ggf. laufende Folgekosten (jährlich): Verbandsumlage ZRL) | | | | | | | |

Begründung:

Die neue Beschlussvorlage 237/2021 ist eine Ergänzung zur Beschlussvorlage 042/2020.

Die Regio-S-Bahn im Landkreis Lörrach verkehrt seit dem Jahr 2000 mit den beiden Linien S5 (Weil am Rhein – Steinen/Schopfheim) und S6 (Basel (SBB) Bad Bahnhof – Zell im Wiesental). Werktags wird ein Halbstundentakt angeboten, am Wochenende wird stündlich gefahren.

Angesichts der hohen Auslastung wird dem heutigen S-Bahn-Angebot, insbesondere in dem Abschnitt zwischen Basel Bad Bahnhof und Lörrach-Stetten eine Unterversorgung nach dem baden-württembergischen Landesstandard attestiert. Das Land Baden-Württemberg hat deshalb im Januar 2018 die Absicht erklärt, nach Schaffung der erforderlichen Infrastruktur in den Hauptverkehrszeiten auf dem Streckenabschnitt Basel Badischer Bahnhof – Lörrach Hauptbahnhof vier zusätzliche Züge pro Stunde zu bestellen. Das ergibt einen 15-Minuten-Takt auf diesem Streckenabschnitt der S6. Die Linie S5 soll über Steinen hinaus bis Schopfheim verlängert werden und weiterhin im 30-Minuten-Takt fahren.

Darüber hinaus soll zur Anbindung des neuen Zentralklinikums des Landkreises Lörrach, (dessen Inbetriebnahme 2025 geplant ist), eine neue S-Bahnhaltestelle geschaffen werden.

Als Infrastruktureigentümerin der Garten- und Wiesentalbahn wird die DB Netz AG mit den weiteren Planungen beauftragt werden. Die Verwaltung des Zweckverbands Regio-S-Bahn 2030 hat mit der Deutschen Bahn einen entsprechenden Planungs- und Finanzierungsvertrag hinsichtlich der Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI (Grundlagenermittlung und Vorplanung) ausgehandelt. Die Aufnahme dieser Planungen ist im November 2021 geplant. Die DB Netz AG geht davon aus, dass für die Bearbeitung der Leistungsphasen 1 und 2 ca. vier Jahre benötigt werden.

Kosten und Finanzierung

Die DB Netz hat einer ersten Schätzung zufolge 130 Mio. € als Baukosten für die Gesamtmaßnahme (ohne Tieferlegungsmaßnahmen) ermittelt. Die Planungskosten betragen etwa 27 % der Baukosten eines Bahnprojekts, wobei hiervon 20 % auf die Leistungsphasen 1 und 2 HOAI entfallen. Daraus ergibt sich ein Finanzbedarf von ca. 6,949 Mio. € (Netto / die genaue Summe kommt aus dem Vertragsentwurf) bis 2025.

Die Stadt Lörrach hat einen Kostenanteil von 20 %. Es entstehen somit Kosten von 1,390 Mio. € Netto bzw. 1,654 Mio. € Brutto.

Der Landkreis Lörrach hat sich die Sicherstellung eines zukunftsorientierten, bedarfsgerechten und umweltschonenden Mobilitätsangebots im Landkreis zum zentralen Ziel gesetzt. Durch die Taktverdichtung wird die Attraktivität des ÖPNV gesteigert, und somit der Schienenpersonennahverkehr (SPNV) im Landkreis zukunftsfähig (Herzstück Basel) gemacht. Das neue Zentralklinikum des Landkreises und dessen gute Erreichbarkeit hat dabei Priorität.

Da die Angebotsverbesserung/Taktverdichtung einschließlich der erforderlichen Infrastrukturmaßnahmen zwischen Basel Badischer Bahnhof und Lörrach Hauptbahnhof als eines von insgesamt drei grenzüberschreitenden Projekten in das Bahnausbauprogramm des Schweizer Bundes FABI/STEP Ausbauschritt 2035 aufgenommen worden ist, stehen seit dem 01.01.2020 außerdem 200 Mio. CHF für die Taktverdichtung auf der Wiesentalbahn, die Elektrifizierung der Hochrheinbahn und für den Bahnanschluss Euro Airport Basel Mulhouse zur Verfügung. Die exakte Höhe der Schweizer Beteiligung beim Projekt Kapazitätserweiterung Garten- und Wiesentalbahn ist Gegenstand anstehender Verhandlungen.

Mittelbedarf der Stadt Lörrach für die Leistungsphasen 1 und 2 HOAI

In der Vorlage 042/2020 ist bereits über diese - damals noch im Entwurf vorliegende - Vereinbarung informiert worden. Die Kosten für die Stadt Lörrach lagen bei 880.000 € verteilt über 3 Jahre, also bis zum Jahr 2022.

Detaillierte Berechnungen seitens der DB AG haben zu einer Kostenerhöhung geführt, außerdem hat sich die Bearbeitungszeit verlängert: der Abschluss der Leistungsphasen 1

und 2 soll zu Ende 2025 vorliegen – das bedeutet, dass sich die höheren Kosten auf einen längeren Zeitraum verteilen (5 Jahre anstatt ursprünglich 3, ab Oktober/ November 2021 bis Ende 2025).

Bei einem Gesamtvolumen für die Planungskosten der Leistungsphasen 1 und 2 in Höhe von 6.949 Mio. € ergibt sich der Betrag der Stadt Lörrach (Anteil 20 %) zu 1.389.800 €. (Netto)

Wie der beiliegenden Tabelle zu entnehmen ist, sollen diese Mittel – entsprechend dem Fortgang der Planungen - in Raten abgerufen werden. Die jährlichen Beträge (Netto) ergeben sich folgendermaßen:

| | | |
|------|-----------|--------------------------|
| 2021 | 35.400 € | zuzügl. Projektsteuerung |
| 2022 | 45.600 € | zuzügl. Projektsteuerung |
| 2023 | 455.800 € | zuzügl. Projektsteuerung |
| 2024 | 431.000 € | zuzügl. Projektsteuerung |
| 2025 | 422.000 € | zuzügl. Projektsteuerung |

Da die Gesamtkosten bei Vertragsabschluss im Haushalt abgebildet sein müssen, geht die Vorlage von einem Gesamtbetrag aus. Der Betrag könnte auch auf die Jahre verteilt werden, jedoch müsste dann im Haushalt eine Verpflichtungsermächtigung ausgesprochen werden.

Weitere Kosten der Regio-S-Bahn

Projektsteuerung

Der ZRL hat Anfang 2021 das Büro Schübler Plan in Karlsruhe mit der Projektsteuerung beauftragt. Für die Stadt Lörrach fallen bis 2025 jährlich Kosten in Höhe von 20.000 € netto an (d.h. insgesamt 100.000 € entsprechend 20 % der Gesamtkosten für die Projektsteuerung). Dieses ergibt einen Betrag von 119.000 € brutto.

Beratungsleistungen

Seitens FB 2400 wird es für erforderlich gehalten, gegebenenfalls weitere Beratungsleistungen zu beauftragen. Für 2022 werden Kosten in Höhe von 60.000 € veranschlagt.

Finanzen

Es wurden im Haushalt 2021 bisher 1.000.000 € zur Verfügung gestellt und weitere 540.000 € für das Jahr 2022 angemeldet.

Durch die deutliche Erhöhung der angenommenen Bausumme auf ca. 130 Mio. € werden sich die Kosten für die Planung auch erhöhen. Somit ergeben sich neue Summen.

1.654.000 € für Planungskosten (brutto)

119.000 € für die Projektsteuerung (brutto)

60.000 € Beratungsleistungen Stadt

In Summe kommt somit ein gesamthafter Finanzierungsbetrag von aktuell 1.833.000 € heraus.

Es werden bei der Beauftragung der weiteren Leistungsphasen der Planung weitere Kosten anfallen. Dieses ist somit nur eine Zwischenbilanz bis zur Beendigung der Leistungsphase 2.

Zukunftsprojekt / Verkehrswende

Das Projekt Kapazitätserweiterung Regio S-Bahn ist für die Region des gesamten Wiesentals sehr wichtig. Eine Mobilität der Zukunft braucht ein gut ausgebautes Streckennetz, um auch ein gutes Angebot für die Bürger machen zu können. Die Verwaltung der Stadt Lörrach unterstützt gerne die Planungen der Regio S-Bahn.

Klaus Dullisch
Fachbereichsleiter Straßen Verkehr Sicherheit

Britta Staub-Abt
Fachbereich Umwelt und Klima

Gerd Haasis und Alexander Nöltner
Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung

Wolfgang Droll
Stadtwerke Lörrach